



GESIOP:

**Gesundheitsmanagement aus inter-organisationaler Perspektive
durch die Einbeziehung von Kunden und Kooperationspartnern**

Dr. Grit Tanner (Universität Hamburg)

Gesundheitsförderung durch Unternehmen

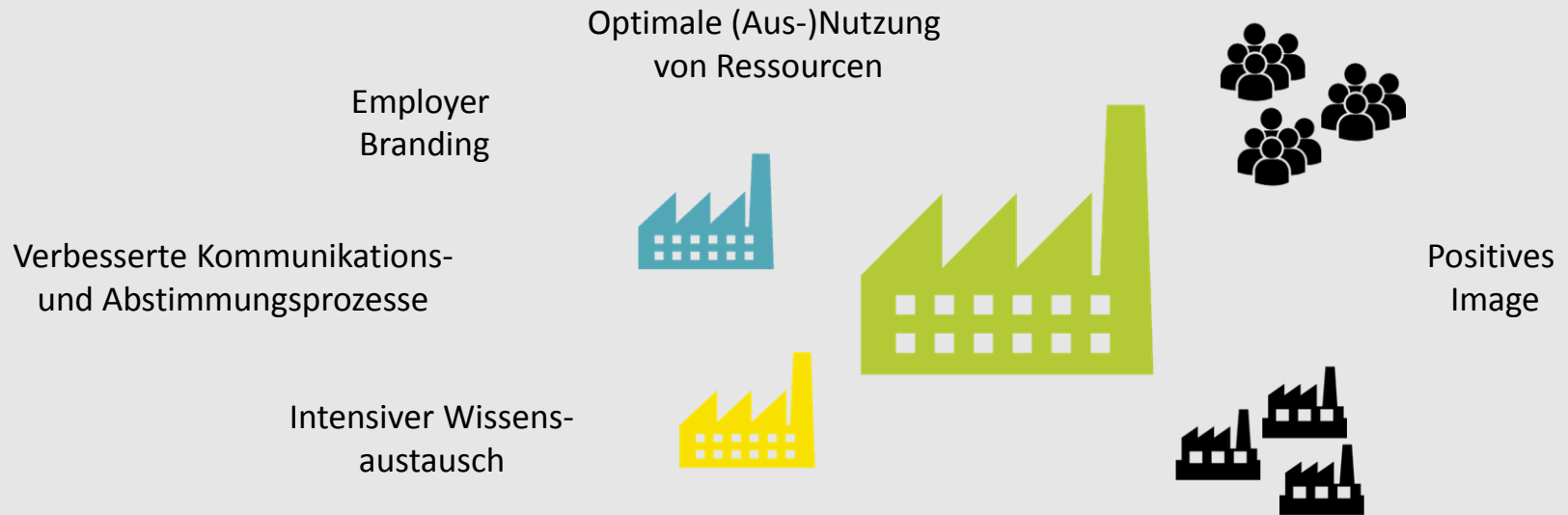
- Bemühungen im Bereich betrieblicher Gesundheitsförderung enden meistens am eigenen Werkstor
- Dadurch gehen viele Vorteile, welche durch Synergien entstehen würden, verloren



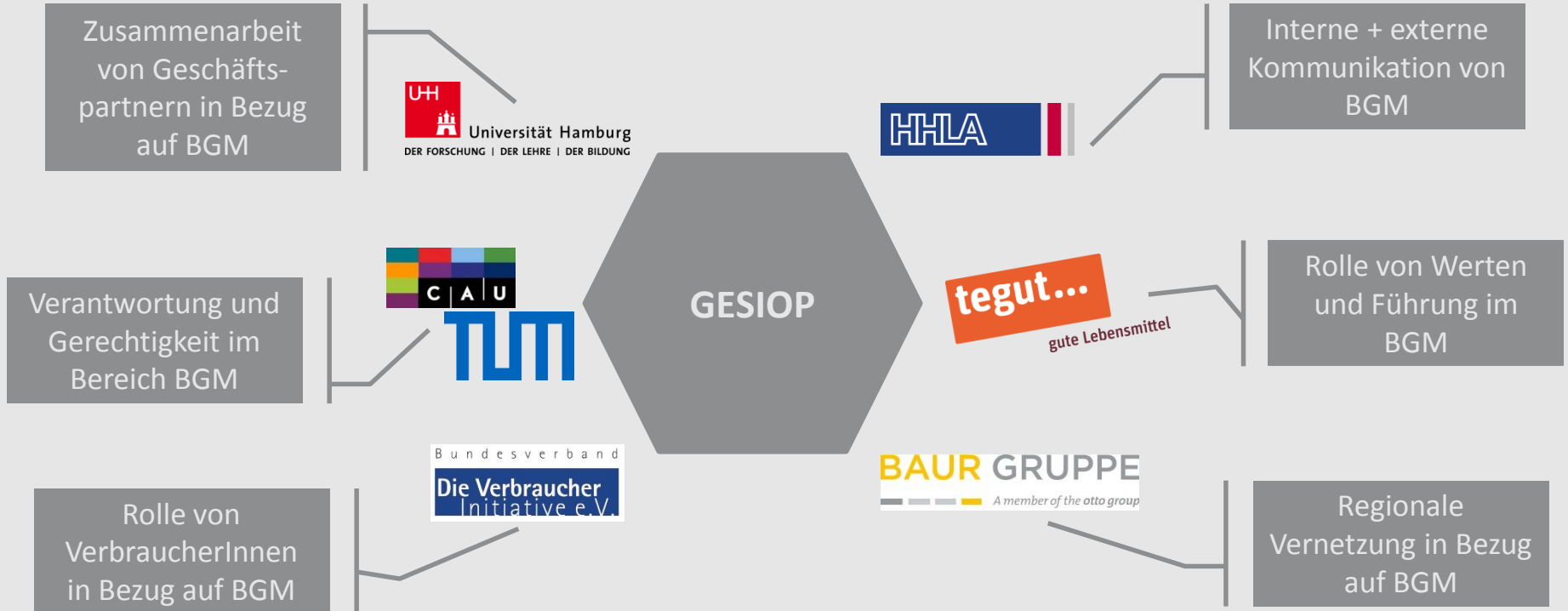
Gesundheitsförderung erweitert denken



- Durch eine Zusammenarbeit entlang der Wertschöpfungskette oder mit anderen Interessensgruppen aus der Region können sich verschiedene Synergieeffekte ergeben



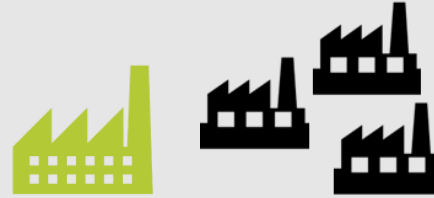
Projektbeteiligte und Schwerpunkte



Produkte des BMBF-Projekts GESIOP



- GESIOP-Tool für Gesunde Arbeit



- Informationsmaterial für VerbraucherInnen zur Berücksichtigung von guter Arbeit als Kaufkriterium



- Best-Practices für Synergien zwischen BGM und CSR

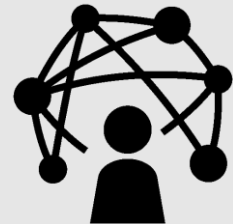
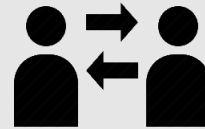


Zusammenarbeit mit Unternehmen



Erfolgsfaktoren - Lessons learned:

- Fortlaufende gemeinsame Zieldefinition
- Fortlaufende Abstimmung der individuellen Projektschritte
- Genügend Zeit für Abstimmungsprozesse einplanen
- Eine feste Ansprechperson im Unternehmen
- Einbezug von angrenzenden Abteilungen



Vorteile aus der Projektarbeit I



Ein Blick mit der Wissenschaftsbrille...

- Realitätscheck durch Unternehmen
 - Verständlichkeit von Infomaterialien
 - Praktikabilität von entwickelten Konzepten



- Aufbau langfristiger Kooperationen und somit (weitere) Förderung einer nachhaltig gesunden Arbeitswelt



Vorteile aus der Projektarbeit II



Ein Blick mit der Wissenschaftsbrille...

- Erweiterung der Methodenkompetenz durch Interdisziplinarität
 - Andere wissenschaftliche Herangehensweisen
 - Know-How aus der Praxis (z.B. Öffentlichkeitsarbeit)
- Neue Zugänge und Perspektiven durch die Zusammenarbeit mit einer Nichtregierungsorganisation



www.gesiop-gesundearbeit.de

Dr. Grit Tanner

Universität Hamburg, Arbeits- und Organisationspsychologie,
Von-Melle-Park 5, 20146 Hamburg

